

Bewertungskriterien Bereich „Sonstige Mitarbeit“ im Fach Politik am Joseph-Haydn-Gymnasium in Senden

Da im Pflichtunterricht Politik in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Mitarbeit ausschließlich im Beurteilungsbereich „ Sonstige Leistung im Unterricht“. Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Unterricht erworbenen Kompetenzen.

1. Beiträge zum Unterrichtsgespräch

Dieser Bereich der „sonstigen Mitarbeit“ ist der **Beurteilungsschwerpunkt**.

Nach folgenden Kriterien werden die Beiträge gewichtet:

- inhaltsbezogene Beiträge, z.B.

Zusammenfassung von Arbeitsergebnissen aus vorangegangenen Unterricht
Darbietungen von Lösungen zu neu erarbeiteten Texten und Aufgaben
Unterrichtsbeiträge auf der Basis von Hausaufgaben
Wiedergabe von Wissen
Reorganisation von bekannten Inhalten,

- methodenbezogene Beiträge, z.B.

in Form von Mitarbeit an der Unterrichtsplanung
Erfassen und Darstellen von Themen und Problemen
Finden und Begründen von Lösungsvorschlägen
Aufgreifen von Beiträgen von Mitschülerinnen/Mitschülern
sachliches Argumentieren
Gebrauch der Fachsprache und sprachliche Verständlichkeit

Wichtig ist die regelmäßige aktive Beteiligung am Unterricht. Die Qualität der Beiträge hat insgesamt Vorrang vor der Quantität.

Weitere Kriterien , die zur Beurteilung herangezogen werden, wenn sie im Rahmen der Unterrichtsreihe durchgeführt werden:

2. Referat

Ein Referat wird nach folgenden Kriterien beurteilt:

Auswahl des Informationsmaterials
Auswertung von Informationsmaterial
angemessene Fachsprache und Darstellungsweise
fachliche Korrektheit der Aussagen
Berücksichtigung und Verwendung fachspezifischer Methoden
adressatenbezogener Vortrag und entsprechende Argumentation
freier Vortrag (vorbereiteter Stichwortzettel)
weitere Techniken des Referierens, z.B.: Verwendung vorbereiteter Beispiele, visuelle Unterstützung des Vortrags durch eine Gliederung , durch graphische Darstellungen;
Selbständigkeit im Urteil, Grad der Problematisierung vorgefundener Aussagen

Impulsgebung für die anschließende Diskussion
Berücksichtigung des Zeitfaktors
angemessene Sicherung der wesentlichen Aspekte für den Lernerfolg der Anderen
(z. B. Handout)

Die Referate können in Einzel- oder Gruppenarbeit vergeben werden. Gruppenreferate erfordern zusätzlich kooperative Fähigkeiten, wobei differenzierte inhaltliche und methodische Ergebnisse bewertet werden.

3. Schriftliche Übungen

werden nach folgenden Kriterien bewertet:

der Fähigkeit, eine begrenzte aus dem Unterrichtszusammenhang sich ergebende Fragestellung zu bearbeiten
genaue Erfassung der Frage und deren zeitökonomischen Beantwortung
Beherrschung der Fachsprache
Darstellungsvermögen der Fachkenntnisse
Umfang der Kenntnisse
Genauigkeit der Kenntnisse

4. Protokolle

Bei den Protokollen unterscheidet man : Verlaufsprotokolle, Protokolle des Diskussionsprofils und Ergebnisprotokolle.

Ein Protokoll wird nach folgenden Kriterien beurteilt:

im Verlaufsprotokoll: die Wiedergabe des Unterrichtsverlaufs in wesentlichen Zügen
im Protokoll des Diskussionsprofils : korrekte Herausarbeitung der unterschiedlichen Standpunkte
im Ergebnisprotokoll: korrekte Darstellung der Unterrichtsergebnisse
korrekte Anwendung der Fachsprache
schriftliche Wiedergabe von fachspezifischen Ausführungen

5. Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns

Vorführen eines Rollenspiels
Durchführung einer Befragung
Durchführung einer Erkundung
Präsentation

Beurteilung

Keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht, fehlende Hausaufgaben und damit keine Unterrichtsbeiträge auf Basis der Hausaufgabe, keine Bereitschaft , ein Referat zu übernehmen. Auch die schriftlichen Übungen erfüllen die Anforderungen nicht. Äußerungen nach Aufforderung sind falsch.

Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht. Selbst Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behebbar sind.

Note: 6

Keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht, oft fehlende Hausaufgaben und damit lückenhafte Unterrichtsbeiträge, keine Bereitschaft, ein Referat zu übernehmen. Die schriftlichen Übungen sind nur ansatzweise gelöst. Äußerungen nach Aufforderung sind nur ansatzweise richtig. Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, notwendige Grundkenntnisse sind jedoch vorhanden und die Mängel in absehbarer Zeit behebbar.

Note: 5

Nur gelegentlich freiwillige Mitarbeit im Unterricht. Leichte Fragestellungen werden verstanden, die Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus dem unmittelbar behandelten Stoffgebiet und sind nur in Grundzügen richtig. Hausaufgaben werden in Ansätzen bearbeitet und können im Unterricht nur in Ansätzen sprachlich repräsentiert werden, Referate weisen Lücken auf. Schriftliche Übungen zeigen Grundkenntnisse. Die Leistung weist zwar Mängel auf, entspricht im Ganzen aber noch den Anforderungen.

Note: 4

Regelmäßig freiwillige Mitarbeit im Unterricht. Im Wesentlichen richtige Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus unmittelbar behandeltem Stoff. Verknüpfung mit Kenntnissen des Stoffes der gesamten Unterrichtsreihe. Die Hausaufgaben werden grundsätzlich erledigt und Unterrichtsbeiträge sind auf Basis der Hausaufgabe möglich, Referate werden grundlegend erarbeitet. In den schriftlichen Übungen werden Kenntnisse richtig wiedergegeben, jedoch zeigen sich Verständnisschwierigkeiten bei schwierigen Sachverhalten. Die Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen.

Note: 3

Ständige freiwillige Mitarbeit im Unterricht. Verständnis schwieriger Sachverhalte und deren Einordnung in den Gesamtzusammenhang des Themas. Erkennen des Problems, Unterscheidung zwischen Wesentlichem und Unwesentlichem. Diese Fähigkeiten zeigen sich auch bei den Hausaufgaben und der auf dieser Basis ausgeführten Unterrichtsbeiträge, der Erstellung von Referaten und den schriftlichen Übungen. Die Kenntnisse reichen über die Unterrichtsreihe hinaus. Die Leistung entspricht in vollem Umfang den Anforderungen.

Note: 2

Ständige freiwillige Mitarbeit im Unterricht. Erkennen des Problems und dessen Einordnung in einen größeren Zusammenhang, sachgerechte und ausgewogene Beurteilung; eigenständige gedankliche Leistung als Beitrag zur Problemlösung. Angemessene, klare sprachliche Darstellung. Diese Fähigkeiten zeigen sich ebenso beim Schreiben von Protokollen, Erarbeiten von Referaten und der Lösung von schriftlichen Übungen. Die Leistung entspricht den Anforderungen in ganz besonderem Maße.

Note: 1